JAPANFORSCHUNG

DAVID CHIAVACCI, IRIS WIECZOREK (HRSG.)

JAPAN 2016

Politik, Wirtschaft und Gesellschaft

Jahrbuch der Vereinigung für sozialwissenschaftliche

Japanforschung e.V. (VSJF)

VSJF

2016, 310 Seiten, kt., 30,— EUR

ISBN: 978-3-86205-487-9 (E-Book/pdf: 978-3-86205-928-7)



Zum Inhalt:

Die 39ste Ausgabe des Japan Jahrbuchs enthält Beiträge zu folgenden Themen: Innenpolitik Japans 2015/2016; 50 Jahre Sanrizuka – Aufstieg, Niederlage und Transformation einer Widerstandsbewegung; Erweiterung von Sicherheits- und Handelspolitik: Japanische Außenpolitik 2015/2016; UNESCO-Welterbe, ostasiatische Nachbarn und japanische Altlasten; Wirtschaft – Erwartungsbildung unter Unsicherheit: Der blinde Fleck der Abenomics; Zwischen Separation und Inklusion: Die Förderung von Menschen mit Behinderung durch berufliche Beschäftigung in Japan; Hybrid-Manager in Japan; LGBT-Boom in Japan; Zunehmende Bildungsungleichheiten in Japan?; Sezession, Rezession und Transformation: Umbruch in der Welt der Yakuza; Das Glück auf dem Land:Wohlbefinden in Kumamoto im Stadt-Land-Vergleich.

Die Herausgeber:

Prof. Dr. David Chiavacci ist Mercator-Professor für sozialwissenschaftliche Japanologie am Asien-Orient-Institut der Universität Zürich. Seine Arbeitsschwerpunkte sind politische Soziologie, Wirtschaftssoziologie und Wissenssoziologie des gegenwärtigen Japan.

Dr. Iris Wieczorek ist Senior Research Fellow am GIGA Institut für Asien-Studien in Hamburg und Repräsentantin der Leibniz-Gemeinschaft in Japan, sie war von 2008 bis 2012 Direktorin des Japan-Büros der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) in Tōkyō, und leitet seitdem in Tōkyō die Beratungsfirma IRIS Science Management Inc.

Das Japan Jahrbuch wird seit 2007 unter der Schirmherrschaft der Vereinigung für sozialwissenschaftliche Japanforschung e.V. (VSJF) herausgegeben.

Das Profil der VSJF:

Die 1988 gegründete VSJF ist ein Netzwerk für die Förderung und den Austausch von Wissen über Politik, Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur des modernen Japan. Der konzeptionelle Schwerpunkt besteht im Diskurs zwischen den Sozialwissenschaften und der Japan-Forschung. Mit der Vernetzung von Fach- und Länderspezialisten hat die VSJF Möglichkeiten geschaffen, interdisziplinär wichtige Fragestellungen zum modernen Japan zu bearbeiten und die Ergebnisse regelmäßig der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die institutionelle Herausgabe des Japan Jahrbuchs ist Teil dieses Selbstverständnisses.

Weitere Informationen zur VSJF unter www.vsjf.net



Das Gesamtverzeichnis finden Sie im Internet unter www.iudicium.de